



Lee Bacon

Roboter träumen nicht

IllustratorIn: Nathalie Kranich

ÜbersetzerIn: Ulrich Thiele

ab 10 Jahren, 1. Auflage

336 Seiten, 15.3 cm x 21.5 cm

ISBN: 978-3-7432-0858-2

Hardcover

14,95 € (DE)

15,40 € (AT)

Loewe-Bücher: garantiert ohne KI

+ Bücher, die Kinder gerne lesen wollen + Beliebtes Thema: Roboter + Hochwertiges Hardcover + Mit vielen Illustrationen +

In einer Welt, in der Menschen nicht existieren sollten ...

Vor dreißig Jahren sind die Menschen ausgestorben. Jetzt wird die Welt von Maschinen beherrscht. Der Roboter XR_935 findet das genau richtig so. Denn ohne die Menschen gibt es keinen Krieg, keine Umweltverschmutzung, keine Verbrechen. In der Robotergesellschaft läuft alles reibungslos und effizient – bis zu dem Tag, an dem XR etwas Unmögliches entdeckt: einen Menschen. Ein Mädchen, das seine Hilfe braucht ...

Wie nah können **Mensch und Maschine** sich kommen? Wie weit würdest du gehen, in einer Welt, die von **Robotern** beherrscht wird? Eine mitreißende Geschichte zu dem hochbrisanten Thema **Künstliche Intelligenz** für **Jungs und Mädchen ab 10 Jahren**. Ein vielschichtiger **Kinderroman** um grundlegende **philosophische Fragen**, den **menschlichen Fußabdruck** auf unserem Planeten, **Freundschaft, Vertrauen, Spannung** und ganz viel **Humor**. **Gefühlvoll und sprachgewaltig** mit ausdrucksstarken Schwarz-Weiß-Illustrationen.

Der Titel ist bei Antolin gelistet.

Lee Bacon

Lee Bacon wuchs in Texas auf und lebt heute in New Jersey. Er ist Autor mehrerer Kinderbuchreihen und hat bereits Hunderte von Schulen, Bibliotheken und Buchhandlungen besucht, um über das Schreiben und über Bücher zu sprechen. Seine Bücher wurden bereits in dreiundzwanzig Sprachen übersetzt.

Pressestimmen

„Eine erstaunliche Geschichte, unglaublich klug konstruiert. Ein eindrucksvoller Gegenentwurf zu einer kindlich-verklärten Roboter-Spiele-Welt. Hier geht es vielmehr um grundlegende Fragen zum Zusammenleben von Mensch und Maschine. Komplex, tiefgründig und trotzdem sehr unterhaltsam.“ Nina Daebel, Münchner Merkur

„Der Kinderstimme gefällt die originelle Idee und wie in einfacher Sprache erzählt wird, was passieren könnte, wenn wir immer klügere Technik entwickeln und den Raubbau an der Natur nicht stoppen.“ Heilbronner Stimme

„Es sind vor allem diese Kommunikationsschwierigkeiten, die die Reise der drei Maschinen und des Mädchens so unterhaltsam machen.“ Trostberger Tagblatt

„Modern und mitreißend behandelt der Kinderroman Themen wie Freundschaft, Vertrauen und Mut.“ Klecks

„Spannender Zukunftsroman!“ Pustebume

„Ein Plädoyer für Mensch und Maschine, die mehr gemeinsam haben, als gedacht. Absolut empfehlenswert!“
kidsbestbooks.com

„Das Happy End ist wunderschön und hoffnungsvoll. Eine herzerwärmende Geschichte um den Menschen und vor allem menschlich sein.“ Lieblingsleseplatz.de

„Spannend, witzig, berührend und klug – ein wunderbares Lesevergnügen für Jung und Alt! Die Geschichte ist originell und amüsant, sie reißt mit, bewegt und regt sehr zum Nachdenken an.“ buecherweltcorniholmes.blogspot.com